

**Medizinische Trainingstherapie****Beihilfefähig auch bei Verordnung durch Orthopäden, Neurologen und Chirurgen**

Aus aktuellem Anlass möchte die GOÄ-Abteilung der Ärztekammer Nordrhein darauf hinweisen, dass gemäß der *Beihilfeverordnung NRW – BVO NRW (Stand: 11. Juli 2017) Anlage 5 Abschnitt 3 Nr. 1* ein medizinisches Aufbautraining (MAT) bzw. eine medizinische Trainingstherapie mit Sequenztrainingsgeräten zur Behandlung von Funktions- und Leistungseinschränkungen des Stütz- und Bewegungsapparates hinsichtlich der Qualifikation des verordnenden Arztes

beihilfefähig ist, wenn das Training von einem Krankenhausarzt, einem Facharzt für Orthopädie, Neurologie oder Chirurgie, einem Arzt für Physikalische oder Rehabilitative Medizin oder einem Allgemeinarzt mit der Zusatzbezeichnung „Physikalische und Rehabilitative Medizin“ verordnet wird. Die gleiche Rechtslage ergibt sich auch aus der Bundesbeihilfeverordnung (*BBhV, Anlage 9 Abschnitt 3 Nr. 1, Stand: 25. Oktober 2016*).

*Dr. med. Stefan Gorlas*

**Katastrophenmedizin****Rheinische Hilfsorganisation sucht Ärzte für medizinisches Team**

Das medizinische Einsatzteam der Duisburger Hilfsorganisation I.S.A.R. Germany bereitet sich auf die Klassifikation als Emergency-Medical-Team (EMT) durch die Weltgesundheitsorganisation WHO vor. Das berichtet der Oberhausener Allgemeinmediziner Michael Etges, der als Katastrophenhelfer bereits auf den Philippinen, Haiti und in Nepal im Einsatz war (*wir berichteten*). I.S.A.R. unterzieht sich als eines der ersten Teams weltweit der Zertifizierung durch die WHO. Als sogenannter „First Responder“ ist

I.S.A.R. innerhalb von zwölf bis 24 Stunden vor Ort und mit eigener Ausrüstung bis zu zehn Tage autark einsatzfähig. „Um die strengen Richtlinien der WHO zu erfüllen, müssen wir sozusagen eine mobile, gut funktionierende Notaufnahme sein“, sagt der medizinische Leiter Dr. Frederic Ruckert. Dazu sucht das Team vor allem Pädiater, Gynäkologen und Chirurgen sowie erfahrenes Pflegepersonal. Zudem stockt die Organisation ihr Material-Depot weiter auf. Mehr Informationen auf: [www.isar-germany.de](http://www.isar-germany.de)

**Kompetenzzentrum****Uni-Verbund macht fit für die Praxis**

„Fit für die Praxis“ lautet das Motto des Weiterbildungskollegs des neuen „Kompetenzzentrums Weiterbildung Allgemeinmedizin Nordrhein“ am Mittwoch, den 27. September 2017 von 8.30 Uhr bis 17 Uhr im Lern-Lehr-Zentrum, Virchowstr. 163a in Essen. Der Vizepräsident der Ärztekammer Nordrhein, Bernd Zimmer, wird zum Schutz vor Haftungsfällen in der Hausarztpraxis sprechen; in Simulationen werden die Teilnehmer den Notfall beim Hausbesuch und den gezielten Einsatz von Antibiotika üben. Bei Fragen zur Veranstaltung: [ulrike.storb@uk-essen.de](mailto:ulrike.storb@uk-essen.de)

jf

**Cyberkriminalität****Kölner Polizei schult Ärzte**

Computer sind aus Klinik und Praxis heute nicht mehr wegzudenken. Kehrseite der Medaille ist die Angreifbarkeit vernetzter EDV-Strukturen durch Kriminelle und Hacker. Das Referat Kriminalprävention Cybercrime der Polizei Köln bietet am Mittwoch, den 29. November um 2017 von 15 bis 18.30 Uhr im Polizeipräsidium eine Schulung zum sicheren Betrieb von EDV-Strukturen für Ärzte und Praxispersonal an. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Anmeldung via Nordrheinische Akademie für ärztliche Fort- und Weiterbildung, Tersteegenstr. 9, 40474 Düsseldorf, Fax 0211 4302-2809 oder [akademie@aekno.de](mailto:akademie@aekno.de)

ble



Bei dem verheerenden Erdbeben in Nepal im Jahr 2015 übernahm I.S.A.R. auch die über die Akutversorgung hinausgehende medizinische Versorgung.

Foto: I.S.A.R. Germany